

Blumenmeer und Palmenstrand: Urlaubsfeeling in Trauttmansdorff

Durch bunte Gartenlandschaften streifen, unter Palmen liegend auf Berggipfel blicken, oder mit dem wohl größten Tourismusflipper der Welt spielen: An einem Tag alles zu sehen und zu entdecken, scheint in Trauttmansdorff fast unmöglich.

Lassen Sie sich jedoch folgende Dinge im Sommer auf keinen Fall entgehen:



Die Füße im Bach des Japanischen Gartens abkühlen

In den Waldgärten befinden sich Miniaturwälder aus Amerika und Asien und mitten drin der Japanische Garten. Jeder Stein, der Verlauf des Baches und die Anordnung der Pflanzen wurden eigens nach Plänen eines japanischen Meisters der Gartenkunst angelegt. Im Sommer können Sie sich hier die Füße im kleinen Bachlauf abkühlen.



Sonne tanken am Palmenstrand

Nirgendwo in den Gärten wird die einzigartige Verbindung zwischen mediterran und alpin so deutlich wie am Palmenstrand oberhalb des Schlosses. Tanken Sie hier Sonnenstrahlen in einem der Liegestühle und genießen Sie den Blick auf die Bergspitzen der 3.000 Meter hohen Texelgruppe.



Auf der Zitronenterrasse entspannen

Die Zitronenterrasse verbreitet das Flair von „Dolce-Vita“ und lädt zum Entspannen ein. In der Limonaia gedeihen neben den Zitronen- und Orangenbäumen auch exotische Kumquat-, spritzige Zitronatzitronen- und spektakuläre Buddhahandzitronenbäume.



Lange Sommerabende genießen bei „Trauttmansdorff nach Feierabend“

Live-Musik, entspannte Atmosphäre und verlängerte Öffnungszeiten: Immer freitag im Juni, Juli und August laden die Gärten bis 23.00 Uhr zum entspannten Tagesausklang ein. Während die Sonne langsam hinter den Palmen untergeht, sorgen Südtiroler Bands für den richtigen Soundtrack – der perfekte Ort, um den Sommerabend stilvoll ausklingen zu lassen.



Am Seerosenteich ein Eis genießen

Gönnen Sie sich ein Eis am Seerosenteich, dem Herzstück der Gärten. Am Ufer des Teiches sitzend können Sie dort exotische Koi-Karpfen und chinesische Laufenten beobachten.